

Körper an Körper

Von abgemeldet

Dies ist eine kleine Fiction für mein Kisaki-chan, als kleine Entschädigung das die Getränkeautomaten Storie noch etwas dauert, ich hoffe aber du findest gefallen an dieser hier den die ist nur für dich ;)

Dieses mal ist es nicht einmal Psycho le Cemu, sondern es ist ein Crossover zwischen Syndrome und Noir Fleurir, dieses seltsame Pairring verdankt ihr übrigens der Connichi (und somit Animexx :3 Also bei beschwerden an die Animexx Leitung wenden X3~~~)

Was ich noch schnell sagen wollte, ich denke zwar ich habe alle Fehler rausgesucht aber mein lieber Computer hatte alle "Kengo" durch ein "Kongo" ersetzt ^^ ich hoffe doch mal das nun nirgendwo mehr steht das Noiru einen Afrikanischen Fluss als Bassist haben.

~ Körper an Körper *~*

Zwei Schwarze Gestalten gingen zusammen durch Shibuya, dem Einkaufsviertel Tokyos. Zugegeben, nicht ganz schwarz. Der größere der beiden hatte langes blondes Haar das er zu zwei Puscheln auf dem Kopf hochgesteckt hatte. Ein langer schwarzer Mantel fiel an seinem Körper hinab, darunter konnte man schwarze Overknees vermuten. Und erst auf dem zweiten Blick würde man einen Mann in dieser Person erkennen, wenn man dies überhaupt wollte.

An seiner Hand baumelten zwei Taschen die er leicht vor und zurück schwenkte.

"Ano~ Kengo, jetzt bleib doch mal hier, irgendwann verliere ich dich hier noch..." seufzte Kisaki und schielte zu dem Bassisten von Noir Fleurir hinüber. Das in ein Samt Kleid gekleidete zweite Vocal von Noiru wandte sich mit einem kleinen lächeln zu ihm um und blieb stehen bis Kisa es erreicht hatte.

"Ich gehe dir schon nicht verloren, sei da mal unbesorgt..." versicherte er und hakte sich dann bei seinem Begleiter ein und schnurrte leise. "Dafür Sorge ich schon."

Kisaki schielte zu Kengo hinunter, wandte sich aber sofort ab als er spürte wie seine Ohren heiß wurden, und wohl auch im selben Augenblick rot anliefen. Er sah sich nach etwas um dem er seine Aufmerksamkeit schenken konnte, doch es schien sinnlos zu sein. Wenn er mit Kengo unterwegs war schwirrte nur der kleinere Bassist durch seine Gedanken.

Dieser schaute zu ihm hoch während sie weitergingen. Er schmolte leicht, was war den so interessant das er die ganze Zeit wegschaute. Der zweit-Vocal von Noir Fleurir schielte an ihm vorbei um den Grund zu ermitteln, doch da war nichts, außer

Menschen die an ihnen vorbei liefen. Nichts was länger als ein paar Sekunden ihren Weg kreuzte.

"Kisaki?" sprach er ihn an um endlich wieder die Aufmerksamkeit des Syndrome Band-Leaders zu haben, doch es kam keine Reaktion. "Kisa-chan?" Kengo zog eine Augenbraue nach oben und wartete, doch nichts geschah.

Als aussenstehender wirkte Kengo nun wie ein kleines Kind das seinen Willen nicht bekam als es "aus versehen" auf Kisakis Fuss trat.

"Nya~ bitte tritt mit deinen Stiefeln nicht auf meinen Fuß..." meckerte Kisaki und verdrehte die Augen, dieser Schmerz sagte ihm schon fast eindeutig das es kein versehen von Kengo war, niemand hatte so einen harten Tritt.

Kengo schlug die linke Hand vor den Mund, womit er gleich sein fast schon triumphierendes lächeln überdeckte. "Gomen Kisa-chan, das war keine Absicht..." beteuerte er und sah ihn schuldbewusst an.

Ein paar Sekunden musterte Kisaki ihn, er war nicht ganz sicher ob er mit der Theorie nun richtig lag das Kengo aus Absicht getreten hatte, deshalb lies er es auch bleiben ihn anzusprechen. Er wollte nicht schon wieder einen Streit herauf beschwören, denn eigentlich war es seine Art, in bestimmten Momentan genau das zu sagen was er dachte. Egal wie gemein es war. Und diese Momente waren es in denen sich Kengo danach beleidigt wegdrehte. Zugegeben er hatte manches mal ekelhafte Dinge gesagt, deshalb biss er sich gerade auch auf die Zunge. "Schon okay..." brachte er heraus und wandte sich ab um sich nicht doch verleiten zu lassen ihn einen Trottel zu nennen, was er schon sein musste wenn das eben aus versehen geschehen war.

Sie waren keine 10 Schritte gegangen, als Kengo ruckartig stehen blieb und mit der linken Hand auf ein Schaufenster nicht weit von ihnen zeigte. Instinktiv zog er den Mann neben sich, bei dem er immer noch eingehakt war, etwas zu sich und deutete immer noch auf das Schaufenster.

"Du machst mich noch kirre mit deinen unregelmäßigen Gothic-Lolita-Phasen..." seufzte Kisaki und spielte mit einer Strähne seines Ponys. Er war ein recht geselliger Typ von Mensch und redete auch gerne. Was Kengo durchaus auch tat, natürlich nur wenn er nicht on Stage war. Doch manches mal stieg in ihm durch die Gothic-Lolita hoch und er redete kaum bis gar nicht. Es war gewöhnungsbedürftig, doch für Kisaki etwas bei dem er jedes mal beinahe in die Tischkante biss. Und dies war wieder ein Moment in dem er sich einen Tisch dafür herbeiwünschte. "Was hast du denn da gesehen?" er schleifte das schwarze etwas hinter sich her und versuchte auszumachen was sein Freund meinte.

Ein paar Minuten stand Kisaki ratlos davor und betrachtete sich, das ohnehin schon viel zu volle Schaufenster, allerdings hatte er keinen Schimmer was der andere Bassist meinte. "Hör mal Kengo, so kommen wir nicht weiter." Meinte er und sah zu ihm. "Sprich mit mir..." er lüpfte die Augenbrauen und seufzte.

"Das da~" trällerte er leise, Kisaki hatte leichte Probleme ihn zu verstehen als er seinem Finger folgte, dann musste er unwillkürlich grinsen.

"Baka, sag mal was für ein künstliches Auge hast du wenn du von da hinten DAS hier siehst?" er betrachtete die CD die im Schaufenster stand. Wahrscheinlich erkannte man sie auch im dunkeln wenn sie von der eigenen Band war. "Komm lass uns weiter, keiner von uns hat das Bedürfnis sich die CD nun zu kaufen oder?"

Nach diesem Satz wurde er mit bösen Blicken gestraft die von etwas tiefer kamen, in etwa aus Kengos Blickhöhe. Seine Augen blitzten förmlich unter seinem Pony hervor. "Hey hey, ich hab sie natürlich deshalb wäre es nun auch unsinnig oder?" verteidigte

sich Kisaki schnell, den diesen Blicken konnte man schlecht ausweichen und er wusste wie schlimm es war eben diese im Rücken zu spüren. Hätte es jemanden interessiert hätte er ein Buch darüber geschrieben.

Kengo lachte und schmiegte sich dann an Kisakis Arm und ging weiter mit ihm die Einkaufsmeile hinab. Alle Schaufenster die sie streiften genau begutachteten. Er mochte es Einkaufen zu gehen, wusste aber auch das Kisaki dies nicht gerade zu seinen Hobbies zählte deshalb hielt sich der kleinere Bassist auch zurück. Ab und an blieb er stehen um sich etwas näher anzuschauen, doch eigentlich fand er nichts das ihn wirklich ansprach.

"Ano~ Kengo, lass uns irgendwo reinsetzen, ich kann langsam nicht mehr laufen, du treibst mich nun schon seit 7 Stunden durch sämtliche Läden..." jammerte Kisaki und sah zu ihm hinüber, auf diesen Absätzen hatte er wirklich beinahe das Gefühl zu sterben.

Dieser nickte nur und sah sich sogleich nach einem Cafe um, hier irgendwo war eines, waren sie vielleicht schon daran vorbeigegangen? Er hätte zwar noch locker einige zeit auf seinen Stiefeln ausgehalten, aber Kisaki zu liebe machte er auch gerne eine kleine Pause. "Hier war irgendwo ein Cafe, ich weiß aber nicht ob wir schon daran vorbeigelaufen sind...." dachte er laut nach.

"Ich will dich nicht beunruhigen Kengo-chan aber hier sind sicherlich mehr Cafes als nur eines, dort vorne zum Beispiel..." Kisaki zeigte auf ein kleines Schild das etwas höher hang, wohl direkt über den Eingang. Doch angesprochener schüttelte nur den Kopf während er sich nach hinten drehte und nachdachte wo sie nun hingehen mussten.

"Das weiß ich doch selber, aber ich suche ein bestimmtes..." mit diesen Worten zog er Kisaki wieder etwas zurück, sie waren doch schon daran vorbeigerannt. "Folge mir einfach, du wirst schon sehen."

Die beiden bogen in eine kleine Gasse ein und standen dann unmittelbar vor dem Eingang eines kleinen Cafes. Während Kengo seinen Begleiter nur triumphierend entgegen lächelte, schaute Kisaki interessiert durch die kleine Fensterscheibe, doch er konnte nicht viel erkennen durch die Tücher die das Fenster verhängen.

"Ano~ was ist das für ein Laden? Den kenne ich ja noch gar nicht..."

Doch die Frage sollte unbeantwortet bleiben, der andere Bassist nahm den Band-Leader an die Hand und zog ihn hinein. Als Kengo die Tür öffnete kroch Kisaki der Geruch von verschiedenen Kräutern in die Nase. Ingwer, Zimt und all so etwas. Erstaunt blickte sich der blonde Mann um, während Kengo sein Cape auszog und auf einen Ständer hängte.

"Schön oder?" der Bassist legte den Kopf etwas schief und schmiegte sich an Kisakis Arm.

Der komplette Raum war mit Kerzen erleuchtet, die Wände behangen mit pastellfarbenen Bildern und Samttüchern in kräftigen aber dunklen Farben. Es warf einen sofort in ein wohlfühl Gefühl wie Kisaki fand.

Er wurde von Kengo an einen der Tische gezogen und dort auf ein Sitzkissen platziert, er setzte sich vor ihm und lächelte ihn an. Sie mussten eine kleine Ewigkeiten in dem Cafe verbracht haben, eine kleine Ewigkeit die sich anfühlte als wären keine 10 Minuten vergangen. Aber die Zeit schien immer wie Sand durch die Hände zu fließen wenn Kisaki mit Kengo unterwegs war, manches mal hatte er das Gefühl das während

er ihn anschaute Stunden vergingen. Seltsam war nur das Stunden ohne den Noir Fleurir Bassisten vorrang ging wie eine Schnecke.

Als die beiden Aufstanden hörten sie schon die Regentropfen draußen, die gegen die Fensterscheibe prasselten. Kisaki seufzte hörbar auf, dabei hatte doch heute Nachmittag noch die Sonne geschienen und nun das.

//Zum verzweifeln...// seufzte er innerlich und nahm Kengos Cape vom Ständer um es ihm umzulegen. Dankend lächelnd sah Kengo zu ihm auf. Fast schon zu verlockend war diese Versuchung, es war nicht mal so viel los, nicht so viel das er sich ruhig eine Ohrfeige dafür kassieren konnte. Kisaki strich über Kengos Gesicht und strich ein paar Haarsträhnen hinfert. Doch dann stockte er, und zog seine Hand zurück. Dieser Versuchung würde er wohl noch widerstehen können, zumindest jetzt.

Keiner der beiden hatte die Motivation das kleine Cafe zu verlassen, draußen regnete es aus Eimern und egal ob sie nun ihre Jacken an hatten oder nicht, sie würden nass werden. Und keiner der beiden war wirklich scharf darauf.

"Lass uns gehen, auch wenn wir hier noch länger stehen wird uns das nicht helfen.." seufzte Kisaki, nahm Kengos Hand und machte die Tür auf. Der Geruch von Regen stieg ihnen sofort in die Nase, es war um einiges kälter geworden. Und ein Blick rauf in den Himmel machte einem klar das es vergeblich war darauf zu hoffen das der Regen stoppen würde. Es wehte nur ein leichter wind und die Wolken die sich über Tokyo zusammengezogen hatten waren schon fast schwarz.

"Shu~" Kengo zog die Kapuze seines Capes etwas tiefer ins Gesicht und drückte Kiskas Hand ein wenig, wenn sie hier noch länger stehen würden und in den Himmel sahen dann brauchten sie gar nicht einmal mehr zu rennen, dann waren sie ähnlich so nass das sie gleich zu langsam gehen konnten. "Lass uns gehen..." meinte der Bassist. Kisaki nickte und beide machten sich auf den Weg, auf den Weg.... Kisaki stoppte und zog Kengo unter eine Überdachung. "Moment, wohin eigentlich? Bus, Bahn..." er grinste "zu Fuß?" er zwinkerte.

"hm..." Kengo sah ihn an und kam ein Stück näher, noch immer bekamen sie Regen ab aber lang nicht so viel wie auf der Straße. " Möchtest du Körper gegen Körper pressen, den Atem des anderen spüren..." der Bassist lies seine Hand über Kiskas Oberkörper gleiten, der sein Gegenüber nur perplex anschaute. Doch er hatte keine Chance etwas zu fragen, zum einen weil Kengo fort fuhr und zum anderen weil er gerade auch nicht fähig war irgend etwas heraus zu bekommen.

"Gerüche wahrnehmen? Verschieden Stellungen?" Kengo drückte sich noch näher an Kisaki heran, der nun gar nicht mehr wusste ob er nun weglaufen sollte oder ihn beim Wort nehmen sollte. "Hinein, hinaus, von vorn von hinten?"

//o.O~~// Er blushte, einige Sekunden sah Kisaki, ihn noch perplex an dann schüttelte leicht den Kopf. "Kengo..ich..." begann er, doch dann irritierte ihn etwas anderes, nämlich das grinsen auf dem Gesicht des Bassisten. "Kengo?" hackte er noch einmal nach.

"Dann lass uns den Bus nehmen.....!!!"

Hätte Kisaki nicht gegen die Wand gelehnt wäre er wahrscheinlich nach hinten gekippt, nachdem er das ganze realisiert hatte was Kengo nun noch dazusagte und musste auch er leicht grinsen.

"Baka..." er schüttelte den Kopf.

"Hai~" Der Noiru Bassist nahm die Hand seines Begleiters und zog sie hinterher. "Lass uns los, wenn wir Glück haben erwischen wir den Bus noch...."

~Owari~